



# Vereinschau

Der Turnverein im Internet: <http://www.tvkagran.at>



BERICHT DES  
OBMANNS

SEITE 2 + 3

BERICHT AUS  
DEM TURNRAT

SEITE 3

SPARTEN-  
VERGLEICHSKAMPF

SEITE 6

LETZTER BERICHT  
DES TENNISWARTS

SEITE 7

SCHIESSEN

SEITE 8

FAUSTBALL

SEITE 9 + 10

Turnen - Tennis - Skifahren-Kegeln  
Schieszen - Faustball - Handball - Volleyball

# TERMINKALENDER

---

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
10. Juni 06	Österr. Schülermeisterschaft Kunstturnen	Graz
10. Juni 06	Faustball-Play-Off Damen (5. Runde)	TVK Kagran
10. Juni 06	Faustball-Play-Off Herren (5. Runde)	TVK Kagran
21. Juni 06	Training Schießen	TVK Kagran
24. Juni 06	Vereinswettkampf + Sonnwendfeier	TV Kagran
25. Juni 06	Jugendbergturnfest-LA	Bisamberg-Elisabethhöhe
28. Juni 06	Besprechung für BTF Linz	TV Kagran (19:30)
5. Juli 06	Training Schießen	TV Kagran
10. Juli 06 bis	ÖTB Bundesturnfest LINZ	Linz
15. Juli 06		
26. Juli 06	Training Schießen	TV Kagran
15. Aug. 06	Spartenvergleichskampf	TV Kagran
16. Aug. 06	Training Schießen	TV Kagran
28. Aug. 06	Redaktionsschluss der nächsten Vereinsschau	
13. Sep. 06	Training Schießen	TVK Kagran
17. Sep. 06	Bergturnfest	Sittendorf
27. Sep. 06	Training Schießen	TV Kagran

## BERICHT DES OBMANNS

---

Nachdem ich jetzt die ersten Monate als euer Obmann hinter mir habe, kann ich euch sagen, dass dieser Job nicht unbedingt einer ist, um den man einen beneiden muss.

Einerseits ist es schön das Oberhaupt der „Vereinsfamilie“ zu sein und den Verein auch bei anderen Veranstaltungen präsentieren zu können, andererseits ist es in Familien halt so üblich, dass alle Probleme ebenfalls zum „Oberhaupt“ getragen werden und dieses eine Entscheidung treffen soll mit der alle zufrieden sind und das ist in „normalen“ Familien nicht einfach (da gibt es aber doch eine natürliche Hierarchie), bei uns aber noch schwieriger, da wir alle als Mitglieder gleichberechtigt sind und Entscheidungen über Dinge in die man nicht gänzlich involviert leicht in die falsche Richtung gehen können.

Hoffnung gibt dabei, dass man von einigen Seiten Unterstützung angeboten bekommt und sich doch einige Mitglieder Gedanken über den Verein als solches machen, wünschenswert wäre natürlich, dass sich die Anzahl derer die den Verein mitgestalten wollen erhöht.

Besonders herausheben möchte ich da die Bemühungen meines Vorgängers Peter, der sich dazu aufgerafft hat einen Fragebogen für die Mitglieder zu entwerfen und den bereits seit vielen Jahren bestehenden „Beschwerdebüro“ wieder ins Leben zu rufen und leider hat sich gezeigt, dass es viele Dinge gibt, wo wir eine Verbesserung herbeiführen müssen. Das Positive daran ist allerdings, dass diese Dinge nunmehr „ausgesprochen“ wurden und aufgezeigt werden, damit wir uns darum kümmern können. Außerdem gibt es

# BERICHT DES OBMANNS

---

anscheinend Menschen die sich über den Verein Gedanken machen und an der Verbesserung der Missstände arbeiten wollen.

Gerade für diese Mitgestaltung wäre es für uns wichtig, dass das Spartendanken wieder ein bisschen hinten angehalten wird und die Personen aus den verschiedenen Sportarten sich einmal kennen lernen. Dies führt meiner Ansicht nach zu einem besseren Verständnis und einem größeren Zusammengehörigkeitsgefühl aus dem dann auch größeres entstehen kann.

Wir planen ja in näherer Zukunft auch die Verschönerung der gesamten Anlage – viele werden sagen Zeit wird's! – und gerade zu solchen Projekten braucht man Generalisten, die den Verein als ganzes sehen

und nicht danach trachten, dass nur „Ihre“ Sparte bedient wird. Diejenigen die ich heute schon als solche bezeichnen würde haben auch schon in den letzten Jahren (und Jahrzehnten) viel in den Verein investiert und sie würden es sich auch verdienen, wenn diese Gruppe in Zukunft um den/die eine(n) oder andere(n) vergrößert wird, damit nicht alles bei ihnen hängen bleibt.

Schließlich glaube ich, dass ich für uns alle spreche, wenn ich davon ausgehe, dass jeder von uns sich gerne bei uns aufhält und es noch schöner wäre, wenn es optische Verschönerungen – wie sie mit dem Umbau des Stüberls begonnen wurden – am gesamten Gelände geben würde.

Harry

---

## BERICHT AUS DEM TURNRAT

---

### Satzungsänderungen

Wir haben in einer außerordentlichen Hauptversammlung unsere Satzungen an das Vereinsgesetz 2002 (welches mit 1. Juni 2006 endgültig in Kraft getreten ist) angepasst, über die einzelnen Änderungen in unseren Statuten gebe ich jedem gerne persönlich Auskunft, hier möchte ich sie nicht unkommentiert wider geben. (Obwohl sie natürlich kein Geheimnis sind, es könnte nur zu Unklarheiten führen, wenn man nicht auch die Hintergründe zu den Änderungen kennt!)

### Homepage

Durch den Abgang unseres früheren Providers sind wir – leider oder Gott sei dank – gezwungen eine neue Homepage zu konzipieren. Die Arbeit dazu ist bereits fortgeschritten, wir hoffen somit noch vor Beginn der Ferien wieder eine neue Homepage zu haben die sowohl optisch als auch inhaltlich nicht nur neu, sondern auch verbessert sein wird.

### Umbauarbeiten

In der ersten Juliwoche sollte – wenn alles klappt – mit dem Aufstellen des neuen Zauns um unsere Tennisplätze begonnen werden. Fertigstellung folgt in der Woche darauf.

### Ersatzpflanzungen

Die Ersatzpflanzungen für die Pappeln die wir im letzten Jahr gefällt haben wird im September durchgeführt

werden, die neuen Pflanzen werden am Zaun zur Anton Sattler Gasse (statt dem Flieder) eingepflanzt werden.

### Skirennen

Auch wenn es gerade nicht wirklich zu den Temperaturen passt haben wir beschlossen, auch nächstes Jahr wieder ein Skirennen zu veranstalten, wobei wir uns diesmal die Möglichkeit offen halten zusätzlich eine eigene Vereinsschimeisterschaft zu veranstalten.

### Wir haben keinen Tenniswart mehr!

Michi ist zurück getreten und wir haben bis jetzt keinen Ersatz gefunden. Es wurden zwar einige Personen angesprochen, allerdings hat sich noch niemand als Nachfolger aufgedrängt. Für die Tennissparte wäre es allerdings extrem wichtig, dass in Zukunft die Tennismitglieder wieder einen Ansprechpartner haben der für sie da ist. Eine Möglichkeit für die Organisation der Tennissparte wäre natürlich auch, dass die Aufgaben auf mehrere Personen verteilt werden, wichtig wäre aber auf jeden Fall – auch wenn ich mich dabei wiederhole -, dass sich schnell etwas tut.

Das waren die wichtigsten Entscheidungen die wir in unserer letzten Sitzung getroffen haben, wir hoffen, dass sie in eurem Interesse waren.

# FRÜHJAHRSWETTKÄMPFE

## TURNEN

26. März 2006

### ÖTB-Wien Kunstturnmeisterschaften

Erste große Probe für unsere Kunstturnriege und sie meisterten sie recht gut. Die Traumnote 10,00 ist gefallen. Seit Anfang dieses Jahres gibt es ein neues Wertungssystem. Jetzt setzt sich die Bewertung aus einer A und B Note (ähnlich dem Eiskunstlaufen) zusammen. A ist für die Schwierigkeit und die B Note für Ausführung und geforderten Anforderungen. Jedenfalls konnten doch einige Mädchen ihre ersten Wertungen über 10 Punkte erturnen.

**Oberstufe:** 1. Kathrin Eisenhaber 42,00 Pkt.

**Schülerstufe:** 2. Denise Hauser 30,45 Pkt.  
5. Kathryn Lurf 15,15 Pkt.

**Nachwuchsstufe:** 2. Alina Barosch 35,90 Pkt.  
3. Kerstin Lurf 34,00 Pkt.

**Kinderstufe:** 2. Alexandra Tumarova 39,75 Pkt.  
5. Lisa Dänninger 27,90 Pkt.  
6. Anastasia Nikas 23,65 Pkt.

### 2. April 2006 Gerät-Turn-Cup Teil 1

25 Mädchen des TV-Kagran stellten sich dieser Aufgabe und machten beim 1.Gerät-Turn-Cup 2006 in Simmering mit. Unsere jüngste Teilnehmerin holte sich einen Stockerlplatz. Judith Kleedorfer Jahrgang 2000 wurde zweite und Marion Schor dritte in ihrer Altersklasse. 7 weitere Mädchen konnten sich unter die ersten 10 Platzierungen turnen. Tolles Ergebnis !!! und dies obwohl unsere Top Mädels (Kunstturnerinnen) nicht startberechtigt waren.

**Jugend B:** 10. Jennifer Entrich  
(16 Teiln.) 13. Ellena Friedrich  
16. Tanja Leder

**Jugend C:** 7. Katharina Leder  
(4 Teiln.)

**Jugend D:** 6. Alexandra Nuhsbaumer  
(22 Teiln.) 7. Caroline Millgton  
9. Alessandra Woppel  
15. Isabella Miglinci  
20. Sophie Komenda

**Jugend E:**  
(43 Teiln.)

3. Marion Schor  
18. Emma Zimmer  
21. Kimberly Töpfl und  
Sophie Klügel  
25. Sophie Dorffner  
26. Beverly Bancroft  
27. Christina Sterl  
29. Katja Schweiger  
32. Anita Hickl  
34. Laura Stillfried  
40. Magdalena Komenda

**Jugend F:**  
(23 Teiln.)

8. Nadine Kleedorfer  
10. Sarah Thaller  
19. Barbara Pfeffer  
20. Julia Polzer

**Jugend G:**  
(7 Teiln.)

2. Judith Kleedorfer

### 8. April 2006

#### Kunstturn Mannschafts-Staatsmeisterschaft

Kathrin Eisenhaber hat es geschafft und wurde für Team Wien II aufgestellt. Erstmals turnte sie mit allen österreichischen Stars der Turnerinnenszene in einer Klasse. Mit Platz 23. und 38,850 erturnten Punkte unter 40 Teilnehmerinnen kann sie sehr zufrieden sein. Mit ihrer Mannschaft erturnte sie den 9. Platz.



# FRÜHJAHRSWETTKÄMPFE

## 22. April 2006 WFT – Cup

11 Mädchen unserer Kunstturnriege nahmen bei diesem wichtigen Wettkampf teil. Top Konkurrenz aus Oberösterreich und Kärnten waren mit am Start. Unsere Trainerteam war mit den gezeigten Leistungen allerdings nicht sehr zufrieden. Manche konnten sich zum Wettkampf zwar steigern. Aber einige zeigten doch nicht ganz was sie eigentlich können. Es wurden etliche Schwierigkeiten einfach ausgelassen. Was sich natürlich in der Wertung widerspiegelte. Ich hoffe sehr, dass sich das Selbstvertrauen der Mädchen bis zum nächsten Wettkampf steigern kann. Denn beim Training geht dies alles schon viel sicherer. Trotzdem können wir auf die Leistungen unsere Top Mädels stolz sein.

<b>Kinderstufe:</b>	8. Alexandra Tumarova	39,233 Pkt.
<b>(25 Teiln.)</b>	13. Anastasia Nikas	34,366 Pkt.
	16. Melina Kortisch	33,483 Pkt.
	18. Lisa Dänninger	31,383 Pkt.
	19. Kerstin Kaltenhauser	28,166 Pkt.

<b>Nachwuchsstufe:</b>	14. Alina Barosch	36,616 Pkt.
<b>(23 Teiln.)</b>	15. Kerstin Lurf	35,932 Pkt.
	16. Tamara Drucks	35,599 Pkt.

<b>Schülerstufe:</b>	5. Jennifer Misenka	40,999 Pkt.
<b>(12 Teiln.)</b>	7. Denise Hauser	34,766 Pkt.

<b>Juniorinnen B:</b>	1. Kathrin Eisenhaber	42,965 Pkt.
<b>(2 Teiln.)</b>		

## 14. Mai 2006 Int. Wettkampf in Kosice

Ihren ersten großen Einsatz in der Juniorinnen Klasse turnte Jennifer Misenka in der Slowakei. Mit kleinen Unsicherheiten aber ansonsten brav durchgeturnten Übungen konnte sie die Konkurrenz hinter sich lassen. Am Ende stand sie ganz oben am Stockerl. Der Turnverein Kagran gratuliert ihr zu diesen Sieg.



## 21. Mai 2006 Gerät-Turn-Cup Teil 2

Dieses mal „nur“ 14 Mädchen der Breitenturnerinnen meldeten sich für diesen Wettkampf an. Wieder unsere jüngste Teilnehmerin, dieses Mal Magdalena Inou Jahrgang 2000 konnte sich durchsetzen und auf einen Stockerlplatz turnen.

<b>Jugend C (11 Teiln.):</b>	5. Katharina Leder
<b>Jugend D (31 Teiln.):</b>	8. Nicole Schor
	10. Alexandra Nuhsbaumer
	16. Alessandra Woppel

<b>Jugend E (53 Teiln.):</b>	7. Marion Schor
	19. Kimberly Töpfl
	25. Beverly Bancroft
	29. Stefanie Wacha
	30. Christina Sterl
	33. Emma Zimmel
	38. Sophie Klügel
	39. Katrin Walker

<b>Jugend F (22 Teiln.):</b>	16. Barbara Pfeffer
------------------------------	---------------------

<b>Jugend G (8 Teiln.):</b>	3. Magdalena Inou
-----------------------------	-------------------

## 27. Mai 2006 Wr. Schülermeisterschaften

10 Mädchen unseres Vereins beteiligten sich an der letzten Qualifikationschance für die österr. Schülermeisterschaften. Denn jedes Bundesland darf pro Wettkampfklasse nur 1 Mannschaft stellen. (6 Mädchen) Es wurde ein sehr spannender Wettkampf. Auch Gäste aus der Steiermark turnten mit. Am Abend gab es dann noch eine Sitzung des WFT-Vorstand und der Kadertrainer. 4 unserer Kunstturnerinnen haben es geschafft und sind fix in der Wr.Mannschaft. (Schülerstufe: Jenny u. Denise, Kinderstufe: Alexandra u. Nicole) Tamara Drucks hat es knapp verpasst, sie ist erste Ersatzturnerin in der Nachwuchsstufe.

<b>Schülerstufe:</b>	2. Jennifer Misenka	43,966 Pkt.
<b>(8 Teiln.)</b>	5. Denise Hauser	39,515 Pkt.

<b>Nachwuchsstufe:</b>	9. Tamara Drucks	38,899 Pkt.
<b>(18 Teiln.)</b>	14. Alina Barosch	36,232 Pkt.
	17. Kerstin Lurf	33,766 Pkt.

<b>Kinderstufe:</b>	5. Alexandra Tumarova	41,866 Pkt.
<b>(24 Teiln.)</b>	6. Nicole Kirbisch	41,365 Pkt.
	12. Anastasia Nikas	34,133 Pkt.
	13. Lisa Dänninger	32,532 Pkt.
	18. Kerstin Kaltenhauser	28,565 Pkt.

# SPARTENVERGLEICHSKAMPF

---

## **ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!**

Einige von Euch können sich vielleicht noch erinnern, dass wir vor vielen Jahren einen Spartenvergleichswettkampf durchführten. Da dies bei allen Teilnehmern großen Anklang fand und eine Riesengaudi war, werden wir dies heuer wieder machen. Spaß ist vorprogrammiert, vorausgesetzt, Ihr macht zahlreich mit. Zur näheren Erläuterung des Ablaufes, hier ein paar Eckdaten.

## **Spartenvergleichskampf am 15. August 2006**

Aus den Sparten Faustball, Handball, Volleyball, Tennis und Turnen sollen sich Mannschaften – drei weibliche und drei männliche Teilnehmer – bilden, die an diesem Vergleichskampf teilnehmen.

### **Es sind folgende Bewerbe vorgesehen:**

**Schießen** – drei Luftpistole, drei Luftgewehr – beide stehend aufgelegt, je 10 Schuss

**Faustball, Handball, Volleyball** – auf Zeit, je Match 10 min.

**Tennis** auf Zeit, Doppel, Tie break Turnier

**Leichtathletik – Standweitsprung**,  
4 kg Kugel, 1,5 kg Schleuderball

**Kegeln** – sechs Mal „in die Vollen“

**Zwei Überraschungsbewerbe**

(werden eine Stunde vorher ausgegeben)

Beginn für eine Mannschaft um 08:00 Uhr mit Schießen

Alle anderen ab 09:00 Uhr – eine Stunde Faustball

Ab 10:00 Uhr – eine Stunde Handball

Ab 11:00 Uhr – eine Stunde Volleyball

Ab 12:00 Uhr – eine Stunde Tennis

Ab 13:00 Uhr – Mittagspause

Ab 14:00 Uhr – Leichtathletik

Ab 15:00 Uhr – Duschen

(kann jeder handhaben wie er will)

Ab 16:00 Uhr – Kegeln und Ausgabe der Überraschungsaufgaben

Ab 17:00 Uhr – Überraschungsaufgaben

Ab 17:30 Uhr – Siegerehrung

Ab 18:00 Uhr – „Grillen“ und gemeinsames Ausklingen des schönen Tages

Wichtig ist noch: Die Mannschaften dürfen in ihrer eigenen Sparte **NICHT** antreten, sie machen die anderen mit den Regeln vertraut und sind die Schiedsrichter!

Bitte bildet Spartenmannschaften in Abstimmung mit euren Spartenleitern, die auch die Nennung bei der Wettkampfleitung abgeben.

Auf einen interessanten Versuch – für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung – freut sich mit dem Turnrat

Rudi

---

Bei den Wiener U-16 und U-20 Leichtathletik Meisterschaften am 27. und 28. Mai 2006 war ein Kagraner sehr erfolgreich. Viele kennen ihn, er geht dienstags turnen, er spielt Trompete, wir haben ihn bei einigen Feiern schon spielen gehört, und er ist ein hervorragender Leichtathlet: Stephan Eisenhaber.

Wir sind stolz auf ihn, er hat folgende Plätze erreicht:

400m Hürden – 1. Platz (61,89)

Dreisprung – 1. Platz (12,02m)

Speerwurf – 6. Platz (27,67)

Hochsprung – 5. Platz (1,60m)

Weitsprung – 2. Platz (5,92m)

4x100m Staffel mit der Staffel des ÖTB Wien am 3. Platz

Stephan trainiert beim ÖTB Wien und wir gratulieren ihm und seinen Trainern zu seinen Erfolgen.

---

# VEREINSKAMPF UND SONNWENDFEIER

---

Am 24. Juni 2006 findet wieder unser alljährlicher Vereinswettkampf mit anschließender Sonnwendfeier statt. Alle Turngeschwister sind angesprochen, um

16 Uhr miteinander wettzustreiten und am Abend bei – hoffentlich – gutem Wetter am Sonnwendfeuer zu feiern.

Reini

---

# BERICHT DES TENNISWARTS

---



## Liebe Tennisspieler/Innen!

Meine Tage als Tenniswart sind vorbei ...

Ich habe stets versucht für meine Mitglieder das Beste zu bringen. Natürlich ist das nicht immer sehr leicht gewesen, aber ich kann euch sagen, es ist auch nicht sehr einfach, viele Meinungen und Wünsche unter einen Hut zu bekommen. Viele von euch haben sich ein Saisonöffnungsturnier gewünscht! Wir hatten das auch vor, aber leider ist aufgrund der Meisterschaft kein vernünftiger Termin zu finden gewesen. Deshalb wurde zu Pfingsten ein Turnier von unserem Obmann Harry ausgeschrieben. Leider ist dieses mangels Teilnehmer ins Wasser gefallen.

Vermutlich machen sich viele von euch Gedanken, warum der Seitz nun nicht mehr Tenniswart ist. Tatsache ist, dass ich für die Tennisspieler eigentlich nicht viel gemacht habe. Da kann leider niemand unserem Markus das Wasser reichen. Deshalb habe ich auch versucht nach Rücksprache mit Markus frischen Wind in unsere Sparte zu bekommen. Ich habe auch mit unserem Obmann darüber diskutiert und geglaubt dass dieses Triumvirat etwas verändern kann!

Dann haben sich aber die Vorfälle in unserer Tennissparte rund um den Kassier zugespitzt. Viele Diskussionen, welche durch mich im Vorfeld geklärt wurden, sind ohne meine Kenntnis neu aufgerollt worden und haben diverse Missgunst unter den Mitgliedern her-

vorgerufen. Im Zuge einer Statutenänderung (neues Vereingesezt ist mit Juni 2006 gültig!) habe ich nun auf meine charmante direkte Art mitgeteilt, dass so mit den Tennisspielern nicht umgegangen werden darf. Wir sind das Rückrat vom Turnverein Kagran und sollten auch dementsprechend behandelt werden.

Darauf hin hat der Kassier sein Handtuch geworfen!

Der Weg für einen Neubeginn für das Triumvirat war dadurch (zufällig) geebnet.

Doch nun ist etwas Seltsames passiert. Zuerst einmal waren Teile des Turnrates außer sich, ein arbeiten ohne „Kassier“ konnte man sich nicht vorstellen. Man fragte mich ob ich das wollte ..., und ob das so G'scheit war? Egal, das kann ich noch verstehen!

Aber leider kann ich nicht verstehen, warum NIEMAND bis heute mit Markus über einen Neubeginn der Tennissparte gesprochen hat. Da wir ja fast alle wissen, dass Markus einige Probleme mit dem Turnrat hatte, wäre ich gerne dazu bereit gewesen dort seinen Rücken zu stärken. Gerade jetzt, wo ein neuerlicher Beginn möglich gewesen wäre, hat wieder keine Kommunikation stattgefunden. Schade.

Deshalb sehe ich für mich keine weitere Zukunft im Turnrat. Ich habe meine Funktion für eine Rückkehr zugunsten des Kassiers zur Verfügung gestellt. Dieser wurde mit dem Vertrauen fast aller Turnratsmitglieder wieder in den Turnrat aufgenommen. Bis auf eine nicht unwesentlich wichtige Stimme !!!

Nun ja – der Turnrat ist in einigen Positionen etwas Seltsames!

Ich für meine Person habe derzeit keine Lust am Tennis spielen. Zuviel Ärger hat mir die Laune verdorben. Ich brauche eine Pause. Vielleicht ist im Sommer wieder alles anders ...

Es bleibt mir nur, mich von euch als Tenniswart zu verabschieden und hoffe für uns, dass es bald eine Nachfolge oder ein Programm für die Weiterführung gibt.

Michael

# STIFTUNGSWETTKAMPF

---

## Kagraner am Stiftungswettkampf im Augarten

Am 25. Mai (Christi Himmelfahrt) fand wie jedes Jahr der Stiftungswettkampf im Augarten statt. Die Veranstaltung war ursprünglich auf der Jahnwiese vorgesehen, doch wegen des baufälligen Flaggturmes, von dem Mauerbrocken herabzufallen drohten, wurde der Wettkampf auf den Bundessportplatz verlegt.



Mit dem Wetter hatten wir Glück, und es waren viele Teilnehmer aus verschiedenen Vereinen des ÖTB erschienen, darunter auch 4 Kagraner: Hedy, Reini, Valerie und ich. Altersmäßig reichten die Anwesenden von 1 Woche bis 78 Jahre.

Es herrschte eine tolle Stimmung, es war ein wunderschöner Tag im kühlen Frühling.

Karin



---

## SCHIESSEN

---

### Was gibt es Neues in der Sparte Schießen?

Außer dem mehrmaligen Training im Bereich Luftgewehr und Luftpistole wurde am 26. April ein Willkommensschießen für das jüngste Vereinsmitglied, Valerie, veranstaltet. 14 Turngeschwister nahmen teil, jeder Schuss kostete 2 Euro. Der Gesamterlös wurde der Vereinskasse gespendet.

Es war ein sehr netter Nachmittag. Valerie war das erste Mal im Verein und wurde fleißig herumgereicht. Ich glaube, es hat ihr hier gefallen. Als Erinnerung hat Karin eine Schießscheibe angefertigt, auf der alle

Schützen verewigt sind und die im Vereinsaal bei den anderen Schießtafeln aufgehängt wird.

Dass diese Veranstaltung sehr gut funktioniert hat, ist übrigens unserer Gerli und unserem Hans Hausmann zu verdanken, die alles gemanagt haben.

Schützen heil und Schützen dank.

Reini

## Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Der Turnrat; vertreten durch Obmann Harald Richter, Schriftwart E. Gallina, Säckelwart B. Abt, alle in 1220 Wien, Anton Sattler G. 92 – 96. Herausgeber: TV-Kagran. Druck: Eigendruck

# FAUSTBALL

---

## Bundesliga:

Die **Damenmannschaft** hat nach den beiden Heimspielen gegen Himberg und Kirchdorf, welche beide gewonnen wurden, die Sicherheitsschwelle erreicht, die den Klassenverbleib garantieren.

So konnte bei den beiden Auswärtsspielen alles riskiert werden, Aufstellungsvarianten erprobt und bisherige Stammspielerinnen pausieren.

Sowohl gegen Münzbach als überraschenderweise auch gegen Seekirchen wurden schließlich knappe 2:3 Niederlagen eingefahren, wobei in Seekirchen die Platzbedingungen eigentlich irregulär waren, aber das galt eigentlich für beide Mannschaften.

Die Leistung der Spielerinnen war jedoch durchaus in Ordnung, im unrichtigen Moment gab es halt unnötige Eigenfehler. Mit den Spielerinnen BERGER Christine, BOCEK Sandra, ELHENITZKY Karo und LANG Daniela, welche alle 4 ca. 20 Jahre jung sind, haben wir endlich das Image einer überalterten Mannschaft abgelegt, dass die Erfahrung der bisherigen Leistungsträgerinnen auch weiterhin zum Tragen kommt, dafür wird ein zukünftiges Mitwirken dieser in der Mannschaft und beim Training sorgen.

Im Frühjahr kamen ja mit GOLDNAGEL Gerlinde, KRB Karin, NEUBAUER Karin, RIEBE Svenja und SCHWARTZ Renate ja auch alle zum Einsatz !

Am 10. Juni wird es noch einmal spannend: ab 14.00 Uhr geht es gegen den nun Tabellenersten Union Freistadt darum, ob unsere Damen dritter in dieser Gruppe bleiben oder sich vielleicht noch an Münzbach vorbei an die 2. Stelle setzen können. Ein interessantes Spiel ist zu erwarten.

Nicht so gut geht es der **Männermannschaft** die im Frühjahr ersatzgeschwächt bisher nur Niederlagen einheimen konnten, „um die Wurst“ geht es sowohl am 10. Juni daheim gegen den direkten Konkurrenten im Abstiegskampf, Frohnleiten, Das Duell gegen den weiteren Abstiegs Kandidaten Ottakring wurde witterungsbedingt vom vergangenen Sonntag auf den nächstmöglichen Termin, Donnerstag, 15. Juni in Wien Liesing verschoben.

Der Spielerkader umfasst derzeit neben den Stammspielern GOLDNAGEL Bernie und Gernot, SCHEINAST Mathias und TRAMPE Marco die Jugendspieler BERGER Dominik, LUKSCH Michael, sowie beim Heimspieltag im Mai auch der Jungseniorenspieler LUKSCH

Harald. Ein Verbleib in der Bundesliga hat daher nur dann einen Sinn, wenn sich personell etwas tut !

## NACHWUCHS:

### Männlich:

Unsere Bubenmannschaft hat in der ersten Runde des U16 Bewerbess einen Satzgewinn gegen UWW zu verbuchen, bei der Rückrunde am Mittwoch, 7. Juni in Liesing werden wir versuchen, gegen UWW ein ganzes Spiel zu gewinnen, um vielleicht doch noch Silber zu holen. Wegen diverser Austritte oder Verletzungen haben wir Personalprobleme, die durch Einsatz von BALASZ Michael (11 Jahre jung) gerade noch gemeistert wurden.

Bei der Rückrunde hoffen wir auf die Verfügbarkeit aller verbliebenen Stammspieler, (BERGER Dominik, LUKSCH Michael, MATEJO Sandro und RIBISCH Michael ) um das o.a. Vorhaben verwirklichen zu können.

### Weiblich:

Die U14 TV Kagran Mannschaft aus der HS Dr. Skalastrasse führt nach der ersten Runde sensationell die Tabelle an, die Finalrunde am Dienstag, 20. Juni bei uns am Turnplatz ab 16 h wird daher spannende Spiele zeigen.

Weniger gut ging es bisher der U16/18 Mannschaft, durch Ausfälle wegen Krankheit (MARUSA Melanie) und andere Ausfälle wegen Verletzungen konnte am ersten Spieltag nur eine Mannschaft antreten, die in dieser Besetzung noch kaum miteinander trainiert hatte.

MARUSA Steffi vertrat ihre Schwester recht gut, BAUER Bettina, PRIESCHL Bettina und die neu zu uns gestoßenen WIESER Carina (von Jedlesee) sowie REROCHA Daniela (von der Schule Pastorstrasse) gaben ihr bestes. Jedlesee war aber an diesem Tag stärker und konnte daher 3 von 4 Sätzen gewinnen.

Da bei der Rückrunde am 30. 5. Melanie noch immer krank ist (Pfeiffer´ sches Drüsenfieber), und Steffi wegen einer Schulveranstaltung (Musical) sie auch nicht vertreten kann, stehen die Chancen auf einen Titelgewinn nicht sehr gut.

### JUGEND-AUSWAHLMANNSCHAFTEN:

In den Wiener Teams beim Ö-Pokal waren drei weibliche und drei männliche TVK Spieler mit Erfolg im Einsatz:

# FAUSTBALL

Bauer Bettina, Marusa Melanie und Prieschl Bettina (Bronzemedaille), sowie Berger Dominik, Luksch Michael, und Ribisch Michael. (4. Rang)

## Senioren:

Die Männer werden am 1. Juli die Endrunde in Kottlingbrunn bestreiten, vorher wurde gegen Kottlingbrunn daheim eine 0:2 (10:15, 13:15) Niederlage eingespielt, am Freitag, 9. Juni wollen wir daheim gegen Döbling einen Sieg einfahren !

Die spielberechtigten Frauen aus unserer Damenmannschaft hatten für die in Wien Liesing zu Pfingsten stattfindende ÖMS gemeldet, da aber nur Ebelsberg als zweite Mannschaft gemeldet hatte, gibt es keinen Damenbewerb in der Seniorenmeisterschaft.

Nächste Chance ist dann wieder die Halle 2007.



*Spiel gegen Kirchdorf: Sandra Bocek, Karin Krb und Christine Berger*

Zum Abschluss noch eine Erfolgsmeldung: Unsere Mädels sind Meister geworden!

Einen schönen weiteren Frühling wünscht allen

Horst

## NEUZUGANG IM TURNVEREIN KAGRAN



**Hallo!**

Mein Name ist Valerie Thier. 9 Monate war ich im Bauch meiner Mama, am 6. April 2006 um 14:45 bin ich endlich herausgekommen. Ich war 51 cm groß und 3495 g schwer.

Ich werde in Zukunft hoffentlich viel Zeit im Verein verbringen. Sportlich bin ich ja jetzt schon: In den Disziplinen „In-die-Windel-schießen“ und „Schnuller-weitspucken“ bin ich so gut wie perfekt.

Bis bald im Verein!

Valerie

## GEBURTSTAGE



### JUNI

- 40 Oberleitner Helga
- 65 Burker Armin  
Nobis Arnold
- 75 Reisinger Charlotte
- 45 Piltz Simona
- 50 Eminger Wolfgang

### JULI

- 80 Deringer Otto
- 95 Reidinger Poldi
- 60 Hess Gerhard
- 35 Lehner Sabine

- 40 Seitz Michael
- Ofner Markus

### AUGUST

- 45 Schubert Gabriele
- Sommer Elisabeth
- Krb Karin
- 50 Wiesinger Karin
- 70 Urban Ingeborg
- 65 Burker Hilde
- Luksch Helga
- 55 Piltz Kurt
- 25 Dopita Astrid

## **IHR STARKER PARTNER IN ALLEN GELDANGELEGENHEITEN:**

- KONTO
- SPAREN
- FINANZIERUNG
- VERSICHERUNGEN
- SONDERDIENSTLEISTUNGEN

**Mitglieder des Turnvereines Kagran erhalten SONDERKONDITIONEN im Bereich:**

- **Kontoführung**
- **Privatkredite**
- **Sparbuch**

Sichern Sie sich die attraktiven Abschlussgeschenke für Bausparverträge, Lebensversicherungen und Fondssparverträge!

**Nutzen auch Sie unser vielfältiges Produktangebot und überzeugen Sie sich im persönlichen Beratungsgespräch von unserer Leistungsstärke.**

Informieren Sie sich:

**Telefon: 01/203 31 20**  
**Regina MANTLER – DW 12**  
**Christian RUDORFER – DW 10**  
Wagramer Straße 135, 1220 Wien

[www.wien.volksbank.at](http://www.wien.volksbank.at)

**VERTRAUEN VERBINDET.**